

## Medienmitteilung

### Die Stadt Grenchen packt das Thema Abfallsünder an!

**Grenchen, 16. Mai 2023: Die Gemeinderatskommission hat eine neue, befristete Stelle im Teilzeitpensum bewilligt. Diese widmet sich der Abfallthematik und der Kontrolle der Mitarbeiterparkplätze.**

Seit Anfang April 2023 ist die neu geschaffene Stelle «Sachbearbeiter\*in Abfall und Verkehr» mit der Aufgabe betraut worden, Abfallsündern innerhalb der Stadt Grenchen nachzugehen. Bei Meldungen oder eigenen Feststellungen betreffend fehlbarem Verhalten wird sich die angestellte Person darum bemühen, die Sünder zu ermitteln, damit diese entsprechend sanktioniert werden können. Zudem werden die illegal deponierten Abfälle in Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung fachgerecht entsorgt. Die Stadtverwaltung ist auch daran, Liegenschaftsbesitzer, aber auch die Verwaltungen in die Pflicht zu nehmen. Die Reglemente werden momentan angepasst, damit der Gemeinderat darüber befinden kann.

In diesem Jahr konnten bereits mehrere Abfallsünder ermittelt werden. Nebst den erhobenen Gebühren für die verursachten Kosten wurden Strafanzeigen eingereicht.

Bereits mit den Auflagen in den Anlassbewilligungen steuert das Polizeiinspektorat die Abfallthematik, indem bei grösseren Anlässen Mehrweggeschirr-Pflicht besteht. Zudem werden ab einer gewissen Personenanzahl Abfall- und Litteringkonzepte vom Veranstalter verlangt.

In Bezug auf die Abfallproblematik erhofft sich die Stadt dadurch eine Verbesserung der Abfallsituation.

Nebst dieser Aufgabe werden die Parkplätze der Stadtverwaltung durch den gewählten Stelleninhaber kontrolliert, damit das Fairnessprinzip «Für alle gleich» eingehalten und durchgesetzt wird. Denn jeder Angestellte der Stadt muss für einen Mitarbeiterparkplatz bezahlen.

**Auskunft:**

Daniel Polling, Leiter Polizeiinspektorat Grenchen, 032 655 66 98